



Tagebuch eines «Schneeräumer»

## Die Schneeräumer an der Furka Bergstrecke

Von Jürg Zimmermann, Mitglied der Redaktion und DFB-Fotograf

*Ganz gleich, ob von Oberwald oder von Realp her; es ist jedes Jahr, immer wieder von Neuem, ein sich wiederholendes Abenteuer – wie sich Mensch und Maschine durch meterhohen Schnee hinauf in Richtung Furka wühlen. Dies ist die Geschichte eines Schneeräumer an der Furka Bergstrecke – ein Erlebnis der ganz besonderen Art.*

Als «Knippser» kennt Frau und Mann mich recht gut hier in Realp. Obwohl, zu meiner Verteidigung darf ich doch in Anschlag bringen, dass mir Schaufel und Pickel nicht ganz fremd sind und so bin ich dieses Jahr mehr als Schneeräumer denn als Fotograf dabei.

Auch dieses Jahr wird aus der After-Work-Grillparty an der Steffenbachbrücke wohl nichts werden – das Wetter kommt hori-

zontal daher. Und alles liegt unter einer zartflauschigen Schneedecke. Nur selten kommt es zu einer Störung dieses ruhigen und harmonischen «Schneielens» – schüchtern zeigt sich der blaue Himmel, ja sogar die Sonne.

Aber die Küche rettet jeden schlechten Tag mit vorzüglichem Essen, sei es in der Kantine oder draussen auf der Strecke ...





**Montag 12.05.2014**

- Von Realp her wurden die Tunneln geöffnet. Die Station Tiefenbach wurde freigeschaufelt, die Signale gestellt und die Wasserfassung ausgegraben und in Betrieb genommen.
- Ein kalter aber mehrheitlich trockener Tag mit seltenen Aufhellungen.



**Dienstag 13.05.2014**

- Auswintern in Gletsch: Signale aufstellen und die Wasserfassung in Betrieb nehmen. Die Station ist betriebsbereit.
- Ein sehr kalter und verschneiter Tag. Die Sonne störte das Schneetreiben nur wenige Male.



**Mittwoch 14.05.2014**

- Heute wurde die Steffenbachbrücke gestellt und die INTRAG Nr. 2 ins Wallis, nach Oberwald verschoben. Für mich ein fotografisch administrativer Tag – Bilder aufbereiten. Eine zu hohe Lawinengefahr (Stufe 3) hinderte das Weiterkommen in Gletsch. Die Steffenbachbrücke konnte nicht fertiggestellt werden; es ist zu kalt; die Schienen passen nicht zusammen.
- Auch heute ein sehr kalter und verschneiter Tag. Die Sonne störte kein einziges Mal!



**Donnerstag 15.05.2014**

- An eine Schneerräumung ist auch heute auf der gesamten Strecke nicht zu denken. Auf der Walliser Seite herrscht Lawinengefahrenstufe 3 – der Kanton hat die Strassenräumung bis Montag eingestellt. Und von Realp her blockiert die

Steffenbachbrücke das Weiterkommen der Maschinen – darum ist Werkstattarbeit angesagt.

- Alternativer Frühlingsplausch: Rückbau/Abbau von ca. 1.6 km Geleise (inkl. Zahnstangen) auf der Baustelle des Neat-Basistunnels, Zwischenangriffstollen in Sedrun. ([http://de.wikipedia.org/wiki/Porta\\_Alпина](http://de.wikipedia.org/wiki/Porta_Alпина))
- Mehrheitlich angenehmes Wetter zum Arbeiten. Hier störte für einmal nicht die Sonne, sondern mehr der kalte Wind und leichter Schneefall.



**Freitag 16.05.2014**

- Noch immer kann die Schneerräumung nicht fortgesetzt werden. Darum gestaltet sich der Tag für uns Schneerräumer gleich wie gestern.
- Nur das Wetter, zumindest hier in Sedrun, war bedeutend freundlicher. Viel Sonnenschein bräunte die Gesichter.

Aber langsam zeigen sich Entzugerscheinungen: wir wollen Schnee... meterhohen Schnee abtragen...

Noch mehr Bilder gefällig: [www.einbildung.ch/dfb](http://www.einbildung.ch/dfb)

